

Zu J.N. 89. 235

Nochvergeboren
Obern
Professor
Dr. Ludwig Müller

F.VIII.

Reizingergasse 47



J. N. 89. 235

Nochverzeihter, lieber Herr
Professor!

Verzeihen Sie gütigst,
dass ich Ihnen die ver-
sprachene Nachricht
über mein Befinden
nicht geb. Ich hoffe
jedoch am Freitag in
die Vorlesung kommen
und mich als geheilt

vorstellen zu können.
Leider war mir dies
sehr unmöglich.

Wir haben sehr be-
lehrt Ihren ange-
brachten Vortrag
über die Röfer
versucht zu haben.
Nicht ohne zeigte
Sich ein besonderes

~~Interesse~~ Interesse.

Werkhaupt schenkt
Pepe in allerletzter
Zeit Allem, was mich
betrifft erhöhte Auf-
merksamkeit.

Darüber einiges ge-
legentlich mündlich.

Wir hoffen, Sie
hochverehrter lieber

Ihrer Professor und
Ihre liebe Fräulein
beide besuchen zu
können und freut
sich bereits schon
sehr

Ihre

Sie dankbarst

verehrende

17. II. 1910.

Wiener.

